



in.Stuttgart

Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Presse-Information

17. April 2023

Vom 22. April bis 14. Mai geht es wieder rund auf dem Cannstatter Wasen

Vollversion: Das Stuttgarter Frühlingsfest findet wieder in gewohntem Umfang statt

Stuttgart – Die Vorfreude steigt, denn schon bald werden wieder ausgelassenes Lachen, leuchtende Kinderaugen, der Duft von Zuckerwatte und Bratwurst sowie jede Menge Stimmung den Cannstatter Wasen erfüllen. Die Schausteller:innen, Marktkaufleute und Festzeltbetreiber tätigen gerade noch die letzten Handgriffe. Am Samstag, 22. April, ist es dann endlich so weit. Dann eröffnet „Wasen-Bürgermeister“ Thomas Fuhrmann mit dem traditionellen Fassanstich das Fest und damit auch die Festsaison in der baden-württembergischen Landeshauptstadt. Bis einschließlich Sonntag, 14. Mai, wird in diesem Jahr auf dem Cannstatter Wasen gefeiert.

Nach dem gelungenen Comeback mit dem „Frühlingsfest light“ im vergangenen Jahr dürfen sich Besucher:innen auf die Vollversion freuen – mit Festzelten, Feuerwerk und allem, was dazugehört. An 23 Festtagen legen sich rund 230 Schaustellerbetriebe, Gastronomen und Marktkaufleute mächtig ins Zeug, um die großen und kleinen Frühlingsfest-Fans bestens zu unterhalten. „Wir wünschen uns, dass zahlreiche Familien auf den Cannstatter Wasen kommen. Und ich freue mich, dass das Frühlingsfest wieder in gewohntem Umfang stattfinden kann. Hoffentlich wird uns das Wetter viele sonnige Festtage und einen blauen Himmel bescheren“, sagt Andreas Kroll, Geschäftsführer der in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft.

Karussells und Kirmesfeeling – für jeden was dabei

Ob schwindelerregend, rasant, hoch hinaus oder ein bisschen geheimnisvoll – beim Stuttgarter Frühlingsfest findet jeder das passende Fahrgeschäft. Zum ersten Mal im Frühling dabei ist der „Fortress Tower“: In den 80 Meter hohen Freifallturm wagt sich besser nur, wer keine Höhenangst hat. Etwas gemächlicher, aber nicht weniger lustig geht es im „Rio“ zu. Das farbenfrohe Laufgeschäft ist eine Neuheit auf dem Frühlingsfest und erfordert neben Geschick einen guten Gleichgewichtssinn. Achterbahn-Fans dürfen sich einmal mehr auf die große „Alpina Bahn“ freuen. Auf der rund einen Kilometer langen Fahrt erreicht die bis heute größte und längste transportable Achterbahn der Welt ohne Loopings eine Geschwindigkeit von bis zu 80 Stundenkilometern. Weniger schnell, dafür aber herrlich erfrischend geht es in der Wildwasserbahn „Auf Manitus Spuren“ zu.

in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Fabian Metzger
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 25
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29
fabian.metzger@in.stuttgart.de

Stefanie Hirrle
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 24
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29
stefanie.hirrle@in.stuttgart.de

– Seite 2 –

Weitere Highlights sind die beliebten Loopingkarussells „Infinity“, „The King“, „Gladiator“ und „Best XXL“. Für herrlichen Schwindel sorgen der „Polyp“, „Breakdance No. 1“ und „Disco Fieber“. Drei Geisterbahnen werden den Fahrgästen das Gruseln lehren. Sein „Wasen-Schätzchen“ lädt man da besser zu einem Lebkuchenherz ein. Und natürlich werden auch die absoluten Klassiker wie die „Wilde Maus“, der „Cannstatter Wellenflieger“ und der Autoscooter nicht fehlen.

Das Riesenrad glänzt mit neuen Gondeln

Das wunderschöne Riesenrad „Bellevue“ des Schaustellers Oscar Bruch jr. steht dieses Jahr nach einer Generalüberholung in neuem Glanz als „Bellevue 2.0“ auf dem Festplatz. Das Highlight: Der Klassiker hat komplett neue Gondeln erhalten. Die Kabinen bestehen aus Aluminium und sind deutlich leichter als die alten. „Wir befinden uns jetzt auf dem neuesten Stand der Technik – selbstverständlich emissionsfrei“, sagt Oscar Bruch jr. Gefertigt wurden die 42 Gondeln von der Schweizer Firma CWA, die weltberühmt für ihre Seilbahngondeln ist. Auch die Antriebstechnik wurde komplett erneuert. Der nostalgische Stahlbau und die Dekorationen sind gleich geblieben. Fahrgäste können sich auf einen 360-Grad-Panoramablick in 55 Metern Höhe freuen. Dazu sorgt Musik in jeder einzelnen Kabine für beste Stimmung.

Jede Menge Spaß für Familien

An jedem Mittwoch ist Familientag auf dem Frühlingsfest. Viele Karussellbetreiber, Imbisse und Marktkaufleute bieten dann ganztägig Ermäßigungen an. An zwei der drei Familientage (26.04. und 03.05.) sind Clowns auf Stelzen rund um den Infopavillon unterwegs und halten lustige Überraschungen für die Kleinen bereit. Darüber hinaus gibt es am Glücksrad tolle Preise zu gewinnen. Und als kleine Erinnerung an das Fest können sich die Kids coole Glitzertattoos auf die Arme kleben lassen.

Am dritten Familientag (10.05.) wird es dann bunt und plüschig rund um die Cannstatter Kanne. Denn dann kommen Maskottchen aus der ganzen Region auf dem Frühlingsfest zusammen. Der „Wasenhasi“ und seine Freundin „Hasi“ heißen ihre kuscheligen Freunde und alle Kinder auf dem Festplatz willkommen. Auch „Fritze“ vom VfB Stuttgart, der sich schon bestens auf dem Wasen auskennt, lässt sich dieses Treffen nicht entgehen. Fotografieren ist natürlich ausdrücklich erlaubt.

Immer beliebt bei den Kids sind das Märchenkarussell, die Kinder-Achterbahn, der Kinder-Autoscooter und die zahlreichen Laufgeschäfte, die nicht nur die Kleinen zum Lachen bringen.

in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Fabian Metzger
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 25
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29
fabian.metzger@in.stuttgart.de

Stefanie Hirrle
Tel. 07 11 / 95 54 - 31 24
Fax 07 11 / 95 54 - 31 29
stefanie.hirrle@in.stuttgart.de



– Seite 3 –

Alle Dienstage auf dem Stuttgarter Frühlingsfest sind VfB Stuttgart-Fantage. Vereinsmitglieder und Mitglieder der VfB-Kinder- und Jugendclubs erhalten auf dem Frühlingsfest immer dienstags viele Rabatte.

Beim VVS-Wasentag am 24. April kommen Freunde des öffentlichen Nahverkehrs auf ihre Kosten. An diesem Montag erhalten Besucher:innen mit gültigem VVS-Ticket oder VVS-Abo bei vielen Betrieben bis zu 30 Prozent Rabatt.

Prächtige Festzelte mit traditionellen Köstlichkeiten

Wer ein wenig Pause vom Rummeltrubel braucht, sucht am besten eines der gemütlichen Festzelte auf. Vier Stück gibt es in diesem Jahr: Beim „Göckesmaier“, „Wasenwirt“ und in „Grandls Hofbräu Zelt“ lässt es sich ganz vorzüglich feiern und genießen. Stimmungsvolle Blas- oder Partymusik sowie leckere Speisen sorgen für eine fröhliche Atmosphäre. Ganz neu auf dem Frühlingsfest ist die „Königsalm“ von Nina Renoldi, die bereits beim Cannstatter Volksfest im vergangenen Jahr Premiere feierte. Mit ihren unzähligen Holzverzierungen ist sie zwischen dem Krämermarkt und dem urigen Almhüttendorf ein echter Hingucker. Und wer das Schmuckstück vergangenen Herbst bereits gesehen hat, weiß um die Kutsche, die im Inneren über den Köpfen der Feiernden schwebt.

Kleiner Tipp: Wer an einem bestimmten Tag ins Festzelt möchte, sollte sich seinen Tisch vorab direkt bei den Festwirt:innen reservieren.

Imbisse und Krämermarkt

Eine riesige Auswahl an Speisen und Getränken finden die Besucher:innen außerdem an den Imbissbuden und in den Biergärten. Dort gibt es Bratwurst, saftige Burger, Mais, Langos, internationale Gerichte und leckere Eis- und Süßwarenspezialitäten. Vegetarier und Veganer finden neben goldgelben Pommes ein großes Angebot an fleischlosen Leckereien wie Reibekuchen, Knödel mit Pilzen, Wraps und vieles mehr.

Ein bisschen Bummeln und Stöbern kann man traditionell am besten auf dem Krämermarkt unterhalb der König-Karls-Brücke. Dort entdeckt man ausgefallene Textilien, Schmuck und Lederwaren. Auch verschiedenes Küchenzubehör sowie duftende Tees und Gewürze kann man hier erwerben.



– Seite 4 –

Anreise: frühzeitiger Fahrplan-Check erforderlich

Das Festgelände ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Die Stadtbahnen fahren während des Frühlingsfestes regulär. Die Haltestelle „Cannstatter Wasen“ befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Festgelände. Allerdings kommen Sperrphasen seitens der Deutschen Bahn zum Tragen, für die ein Fahrplankonzept sowie ein Schienenersatzverkehr-Angebot eingerichtet wurde. Von Einschränkungen betroffen sind vor allem die S-Bahn-Linien S1, S2 und S3, die bis 12. Mai nur im 30-Minuten-Takt fahren. Von 21. bis 25. April entfällt die Linie S4 auf dem Abschnitt Backnang–Marbach. Schienenersatzverkehr (SEV) im 30-Minuten-Takt wird eingerichtet. SEV gibt es in diesem Zeitraum ebenfalls zwischen Waiblingen und Bad Cannstatt sowie zwischen Plochingen und Stuttgart. **Besucher:innen des Frühlingsfestes werden deshalb ausdrücklich darum gebeten, sich frühzeitig vor einem Besuch über die Reiseverbindungen zu informieren.** Die Reiseverbindungen von 21. April bis 12. Mai 2023 sind bereits in den Apps „DB Navigator“ und „VVS mobil“ sowie auf bahn.de und vvs.de einsehbar.

Der Bahnhof Stuttgart-Bad Cannstatt ist vom Schienenersatzverkehr betroffen. Die Ersatzhaltestelle befindet sich (abweichend vom üblichen SEV-Halteplatz) von Montag bis Freitag in der Kegelenstraße (Ausgang „Wasen“) und am Wochenende am Wilhelmsplatz (rund 200 Meter vom Ausgang „Eisenbahnstraße“ entfernt). Zudem wird es ab 21. April phasenweise Sperrungen im Bereich Waiblingen/Bad Cannstatt geben, die sowohl den Fernverkehr als auch den Regionalverkehr betreffen.

Auf dem Cannstatter Wasen stehen außerdem Parkplätze zur Verfügung. Besucher:innen des Frühlingsfestes sollten jedoch beachten, dass insbesondere am 2. und 3. Mai zahlreiche Veranstaltungen parallel im NeckarPark stattfinden, sodass die Parkplatzauslastung hoch sein wird. Besucher:innen von außerhalb, die mit dem Pkw anreisen, werden darum gebeten, die ausgeschilderten Park-and-Ride-Plätze zu nutzen.

Auch mit dem Fahrrad gelangt man zum Festgelände. Rund um den Platz stehen insgesamt fünf Abstellplätze für Fahrräder – davon drei auch für motorisierte Zweiräder – zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Anreise und den Streckensperrungen:

www.stuttgarter-fruehlingsfest.de/anreise

www.bahn.de

www.vvs.de

in.Stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Fabian Metzger

Tel. 07 11 / 95 54 - 31 25

Fax 07 11 / 95 54 - 31 29

fabian.metzger@in.stuttgart.de

Stefanie Hirrle

Tel. 07 11 / 95 54 - 31 24

Fax 07 11 / 95 54 - 31 29

stefanie.hirrle@in.stuttgart.de



– Seite 5 –

Termine auf einen Blick

Samstag, 22. April, 12 Uhr	Eröffnungsfeier und Fassanstich im Grandls Hofbräu Zelt
Montag, 24. April	VVS-Wasentag
Dienstag, 25. April. 2. Mai. 9. Mai	VfB Stuttgart-Fantage
Mittwoch, 26. April, 3. Mai, 10. Mai:	Familientage
Dienstag, 2. Mai, 11 Uhr	Ökumenischer Wasengottesdienst im Biergarten von Linda Ade
Sonntag, 14. Mai, ab 21.30 Uhr	Musikfeuerwerk

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag ab 13 Uhr
Samstag und Sonntag ab 11 Uhr

Schließzeiten:

Montag bis Donnerstag bis 23 Uhr
Freitag und Samstag bis 24 Uhr
Sonntag bis 23 Uhr

Sonderöffnungszeiten:

30. April: 11 bis 24 Uhr
1. Mai: 11 bis 23 Uhr

Weitere Informationen und Termine:

www.wasen.de

www.facebook.com/fruehlingsfeststuttgart.de

www.instagram.com/cannstatterwasen